DEUTSCH-FRANZÖSISCHES KULTURZENTRUM ESSEN e.V.

Folkwang Universität der Künste

Université franco-allemande Deutsch-Französische Hochschule

Fête de la Musique | Sa. 21 juin | 16h00 | Banditen wie wir

Ein musikalisches Fest für alle

Ausgehend von Paris findet mit der *Fête de la musique* weltweit ein musikalisches Fest statt. Auch in Deutschland ist die *Fête de la musique* seit Jahren u.a. in Berlin, Hannover und München zu einem festen Bestandteil der Stadtkultur geworden. Um diese Versnataltung in Rüttenscheid zu etablieren, arbeitet das *Deutsch-Französische Kulturzentrum* mit dem Verein *Metronom. Musik in der Stadt* zusammen und führt zu diesem Anlass sein Openstage-Programm mit den Studierenden des deutsch-französischen Studiengangs Musikwissenschaft der Folkwang Universität der Künste weiter, wieder in der Bar *Banditen wie wir* ab 16h00. Auf der deutsch-französischen Bühne stehen neben Studierenden auch etablierte Gruppen wie u. a. *Mon Pote*.

Für einen Auftritt in Banditenbar

Anmeldung für Musiker*innen erforderlich bis zum 13. Juni unter dfkz@stadtbibliothek.essen.de unter Angabe der Stücke, ihrer Dauer (max. 15 Min. pro Musiker/Gruppe) und der Zusammensetzung des Ensembles (Instrumente)

METRONOM MUSIK IN DER STADT

Darüber hinaus bietet an diesem Tag der *Verein Metronom. Musik in der Stadt* e.V rund um das Folkwang Museum ein vielfältiges und kostenfreies Musikprogramm an, das nach 22:00 Uhr in einen Clubabend im Goethebunker mündet. Auch im Innen- und Außenraum der Erlöserkirche finden genreübergreifend Konzerte von Bands statt.

Für die Fête de la Musique brauchen wi am Tag der Vernstaltung noch Ehrenamtler. Interessierte können sich gerne per-Mail an dfkz@stadtbibliothek.essen.de melden

Das Projekt wurde mit Mitteln der Bezirksvertretung II sowie des Kulturamtes der Stadt Essen gefördert.

Banditen wie wir

In Zusammenarbeit mit *Metronom, Musik in der Stadt* und *Banditen wie wir*

Ort: Banditen wie wir, Kahrstraße 3, 45128 Essen I Eintritt: frei (vorbehaltlich freier Plätze)

Bild: Plakat *Fête de la musique* © Tom Goyon